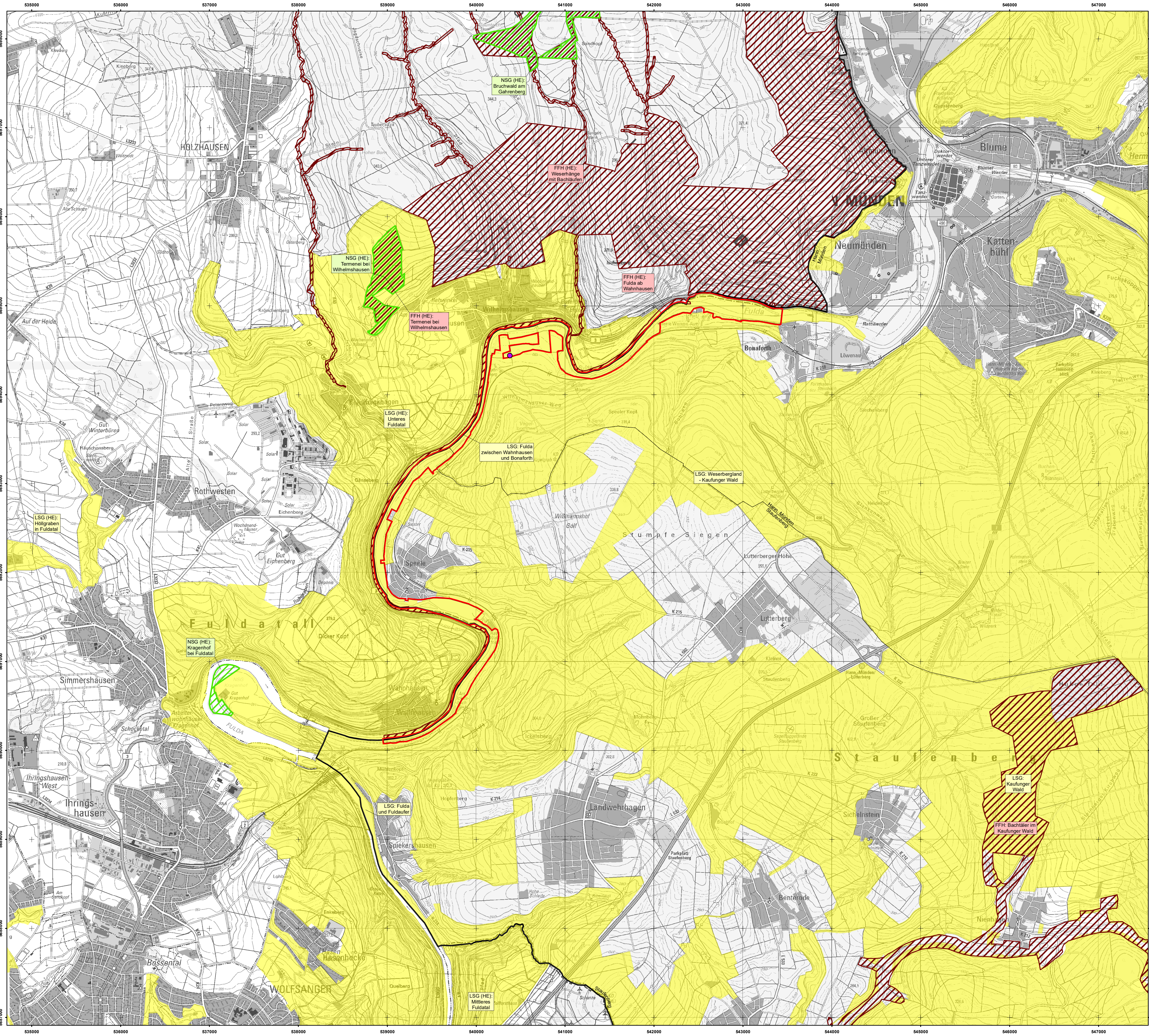




Plangebiet

Landkreisgrenze

Gemeindegrenze

Schutzgebiete (teilweise Hessen)

anderes FFH-Gebiet

NSG

LSG

Naturdenkmal „Traubeneiche“

Naturpark* Münden (gesamter niedersächsischer Teil des Kartenausschnitts)

* auf hessischer Seite befinden sich die Naturparke „Reinhardswald“ und „Meißner-Kaufunger Wald“ (ohne Darstellung)

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Managementplan für das FFH-Gebiet 372
„Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 1: Planungsraum – Übersicht

Auftraggeber:

Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:

RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung:

M. Sc. Sonja Henke

GIS/Kartographie:

Dr. Ingo Michalak

Kartengrundlage:

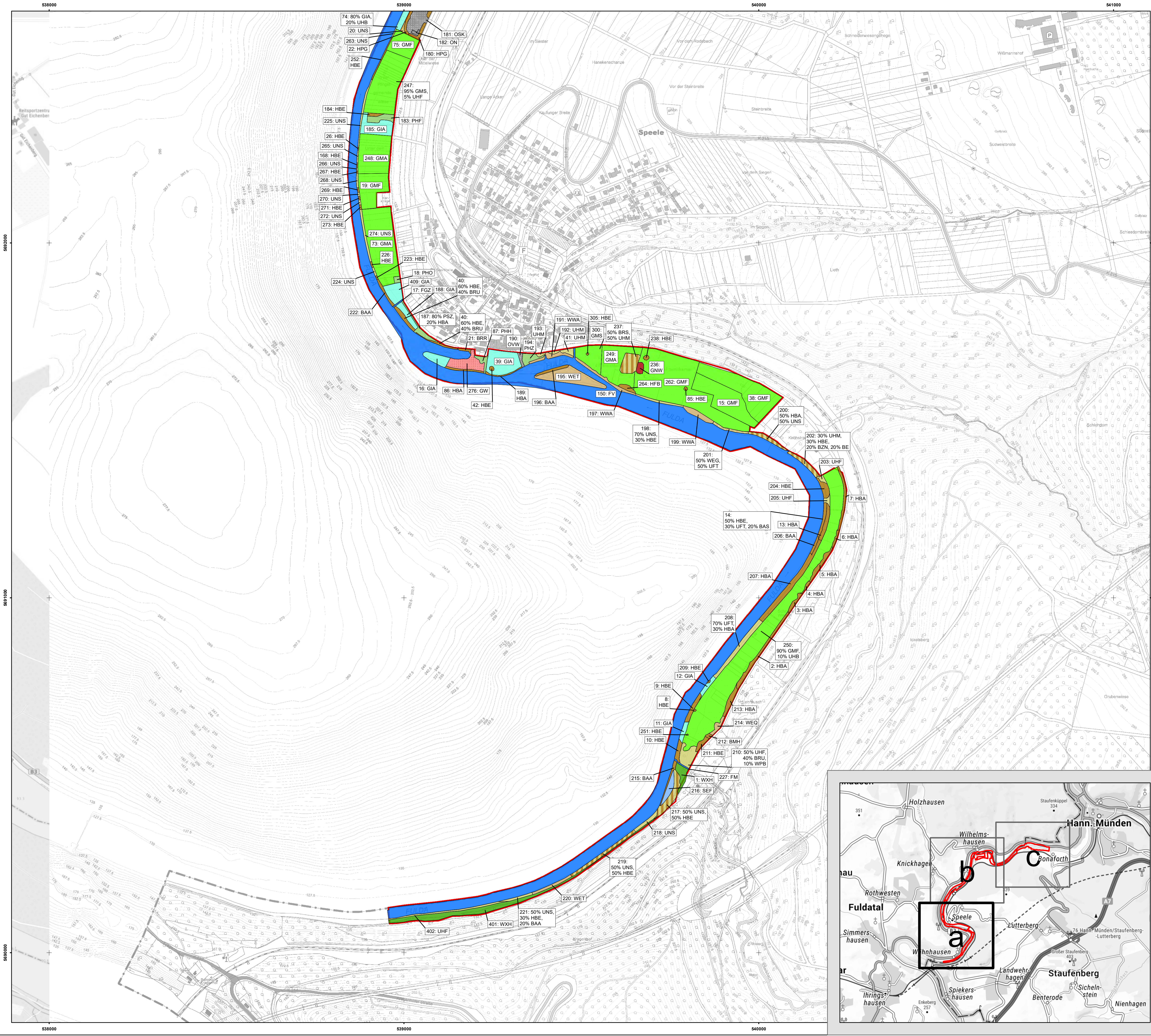
DTK25: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
© 2022 LGLN, d-le/by-2.0

Anfertigungsdatum: 20.09.2022

0 1 2 km

1:20.000

ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832



Plangebiet

Biotoptypen

Wälder

WET

(Traubenkirschen-)Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen §

WEQ

Erlen- und Eschen-Quellwald §

WWA

Weiden-Auwald der Flussufer §

WXH

Laubforst aus einheimischen Arten

Grünland

GNW

Sonstiges mageres Nassgrünland §

GW

Sonstige Weidefläche

GIA

Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche

GMA

Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte §

GMF

Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte §

GMS

Sonstiges mesophiles Grünland §

Grünanlagen

PHH

Heterogenes Hausgartengebiet

PHZ

Neuzeitlicher Ziergarten

PHF

Freizeitgrundstück

PHO

Obst- und Gemüsegarten

PSZ

Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage

Gebüsche und Gehölzbestände

BAA

Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch §

BMH

Mesophiles Haselgebüsch

BRR

Rubus-/Lianengestrüpp

HBA

Allee/Baumreihe

HBE

Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe

HFB

Baumhecke

HPG

Standortgerechte Gehölzpflanzung

Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

UFT

Uferstaudenflur der Stromtäler §

UHF

Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte

UHM

Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

UNS

Bestand des Drüsigen Springkrauts

Binnengewässer: Stillgewässer

SEF

Naturnahes Altwasser §

Binnengewässer: Fließgewässer

FGZ

Sonstiger vegetationsarmer Graben

FM

Mäßig ausgebauter Bach

FV

Mäßig ausgebauter Fluss

Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen

ON

Historischer/Sonstiger Gebäudekomplex

OSK

Kläranlage

OVW

Weg

Komplex-Biotope*

HBE|UNS

Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe | Bestand des Drüsigen Springkrauts

HBE|UHM

Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe | Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

HBA|UNS

Allee/Baumreihe | Bestand des Drüsigen Springkrauts

BRS|UHM

Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch | Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

WEG|UFT

Erlen- und Eschen-Galeriewald § | Uferstaudenflur der Stromtäler §

Quellen

Basiserfassung: alw – Arbeitsgruppe Land u. Wasser (2009); Monitoring der Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im FFH-Gebiet Nr. 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“. Gutachten im Auftrag des NLWKN
Teil-Aktualisierung: RANA (2022)

Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 2a:

Biotoptypen

Auftraggeber:

Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:

RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung:

M. Sc. Sonja Henke, Dr. Anselm Krumbiegel

GIS/Kartographie:

Dr. Ingo Michalak

Kartengrundlage:

AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
© 2021 LGLN, dl-de/by-2.0

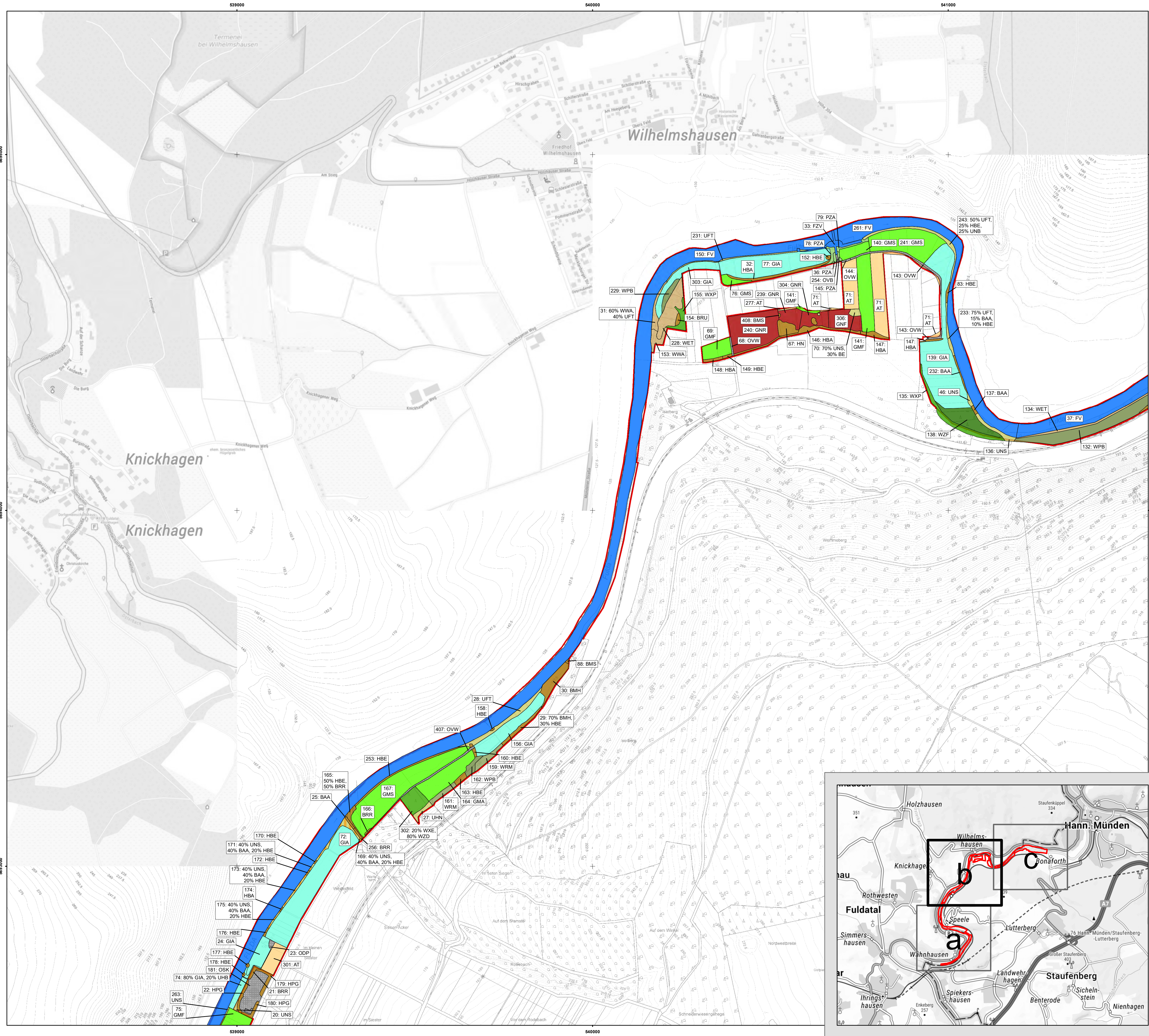
Anfertigungsdatum:

13.06.2023

0 100 200 300 m

1:5.000

ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832



- Plangebiet**
- Biotoptypen**
- Wälder**
- WET (Traubenkirschen-)Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen §
 - WWA Weiden-Auwald der Flussufer §
 - WRM Waldrand mittlerer Standorte
 - WPB Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
 - WXE Roteichenforst
 - WXP Hybridpappelforst
 - WZF Fichtenforst
- Gebüsche und Gehölzbestände**
- BAA Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch §
 - BMH Mesophiles Haselgebüsch
 - BMS Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch
 - BRR Rubus-/Lianengestrüpp
 - BRU Ruderalgebüsch
 - HBA Allee/Baumreihe
 - HBE Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
 - HPG Standortgerechte Gehölzpflanzung
 - HN Naturnahes Feldgehölz
- Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren**
- UFT Uferstaudenflur der Stromtäler §
- Grünland**
- GNF Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen §
 - GNR Nährstoffreiche Nasswiese §
 - GIA Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
 - GMA Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte §
 - GMF Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte §
 - GMS Sonstiges mesophiles Grünland §
- Grünanlagen**
- PZA Sonstige Grünanlage ohne Altbäume
- Acker- und Gartenbau-Biotope**
- AT Basenreicher Lehm-/Tonacker
- Binnengewässer: Fließgewässer**
- FV Mäßig ausgebauter Fluss
 - FZV Völlig ausgebauter Fluss
- Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen**
- ODP Landwirtschaftliche Produktionsanlage
 - OVB Brücke
 - ON Historischer/Sonstiger Gebäudekomplex
 - OSK Kläranlage
 - OVW Weg

Komplex-Biotope*

- HBE|BRR Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe | Rubus-/Lianengestrüpp
- BAA|UNS Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch § | Bestand des Drüsigen Springkrauts

*Als Komplexbiotope werden solche Flächen dargestellt, die zu gleichen Teilen mehrere Biotoptypen aufweisen. Bei dominanten Biotoptypen wird dieser vollständig dargestellt.
Für die Bezeichnung der Biotoptypen, die aus diesem Grund nicht in der Legende aufgeführt werden siehe „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen“ (Drachenfels, 2021)

Quellen

Basiserfassung: alw – Arbeitsgruppe Land u. Wasser (2009); Monitoring der Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im FFH-Gebiet Nr. 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“. Gutachten im Auftrag des NLWKN
Teil-Aktualisierung: RANA (2022)



Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 2b: Biotoptypen

Auftraggeber: Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer: RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung: M. Sc. Sonja Henke, Dr. Anselm Krumbiegel

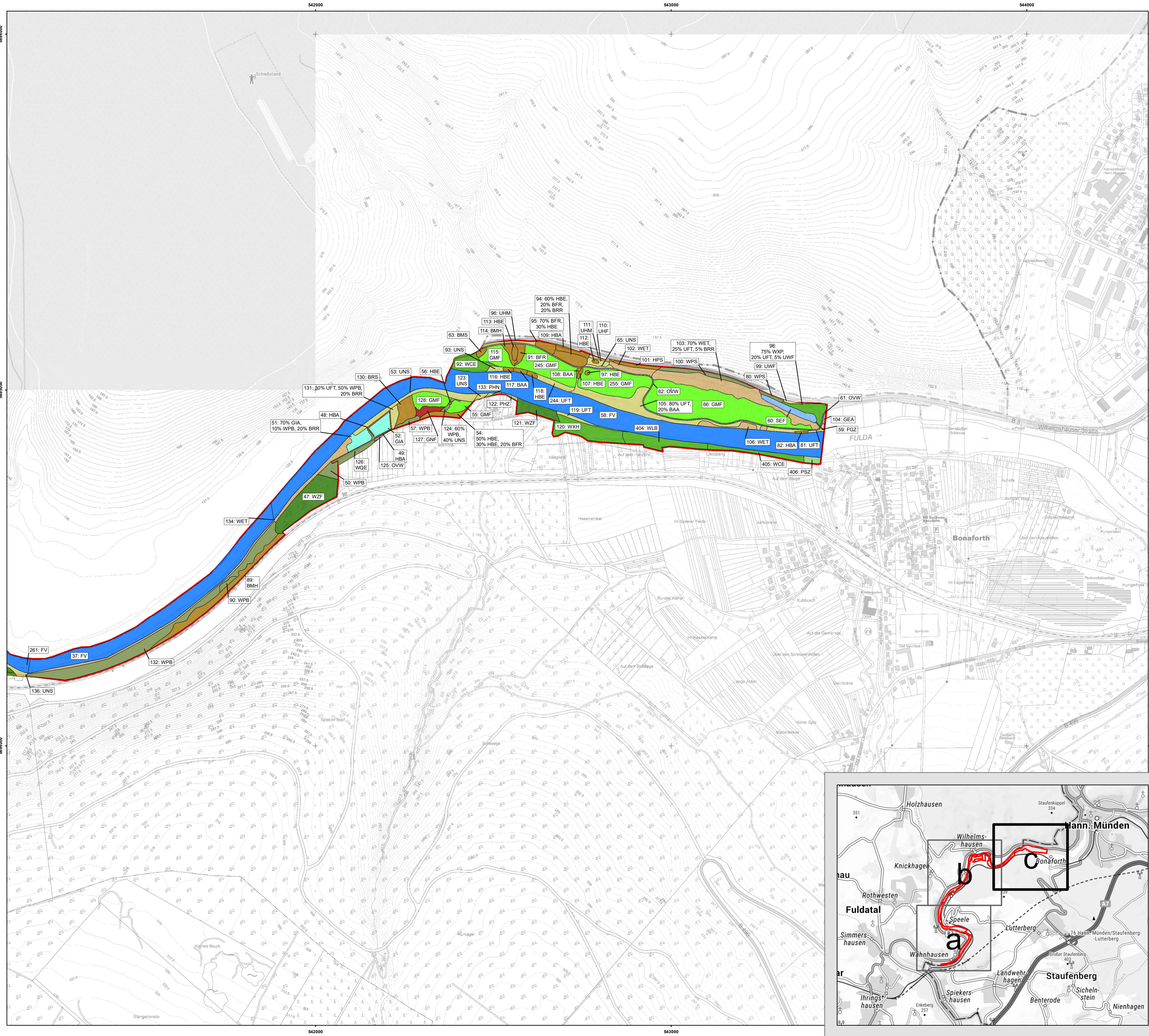
GIS/Kartographie: Dr. Ingo Michalak

Kartengrundlage: AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2021 LG.LN, dl-de/by-2.0

Anfertigungsdatum: 13.06.2023

0 100 200 300 m
ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832

1:5.000



Plangebiet

Wälder

UWF

WET

WPB

WPS

WCE

WCE

WLB

WXH

WXP

WZF

Gebüsche und Gehölzbestände

BAA

BFR

BMH

BMS

BRS

HBA

HBE

Biotoptypen

Waldlichtungsflur feuchter bis nasser Standorte (Traubenkirschen-/Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen)

Birken- und Zitterpappel-Pionierwald

Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald

Sonstiger bodensaurer Eichenmischwald

Eichen- und Hainbuchenmischwald mittlerer, mäßig basenreicher Standorte

Bodensaurer Buchenwald des Berg- und Hügellands

Laubforst aus einheimischen Arten

Hybridpappelforst

Fichtenforst

HPS

Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand

Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

UFT

UHF

UHM

UNS

Grünland

GNF

GEA

GIA

GMF

Grünanlagen

PHZ

PHN

PSZ

Binnengewässer: Stillgewässer

SEF

Binnengewässer: Fließgewässer

FGZ

FV

Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen

OVW

Weg

*Als Komplexbiotope werden solche Flächen dargestellt, die zu gleichen Teilen mehrere Biotoptypen aufweisen. Bei dominanten Biotoptypen wird dieser vollflächig dargestellt.
Für die Bezeichnung der Biotoptypen, die aus diesem Grund nicht in der Legende aufgeführt werden siehe „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen“ (Drachenfels, 2021)

Quellen
Basiserfassung: alw – Arbeitsgruppe Land u. Wasser (2009); Monitoring der Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im FFH-Gebiet Nr. 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“. Gutachten im Auftrag des NLWKN
Teil-Aktualisierung: RANA (2022)



Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 2c:

Biotoptypen

Auftraggeber:

Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:

RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung:

M. Sc. Sonja Henke, Dr. Anselm Krumbiegel

GIS/Kartographie:

Dr. Ingo Michalak

Kartengrundlage:

AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
© 2021 LGLN, dl-de/by-2.0

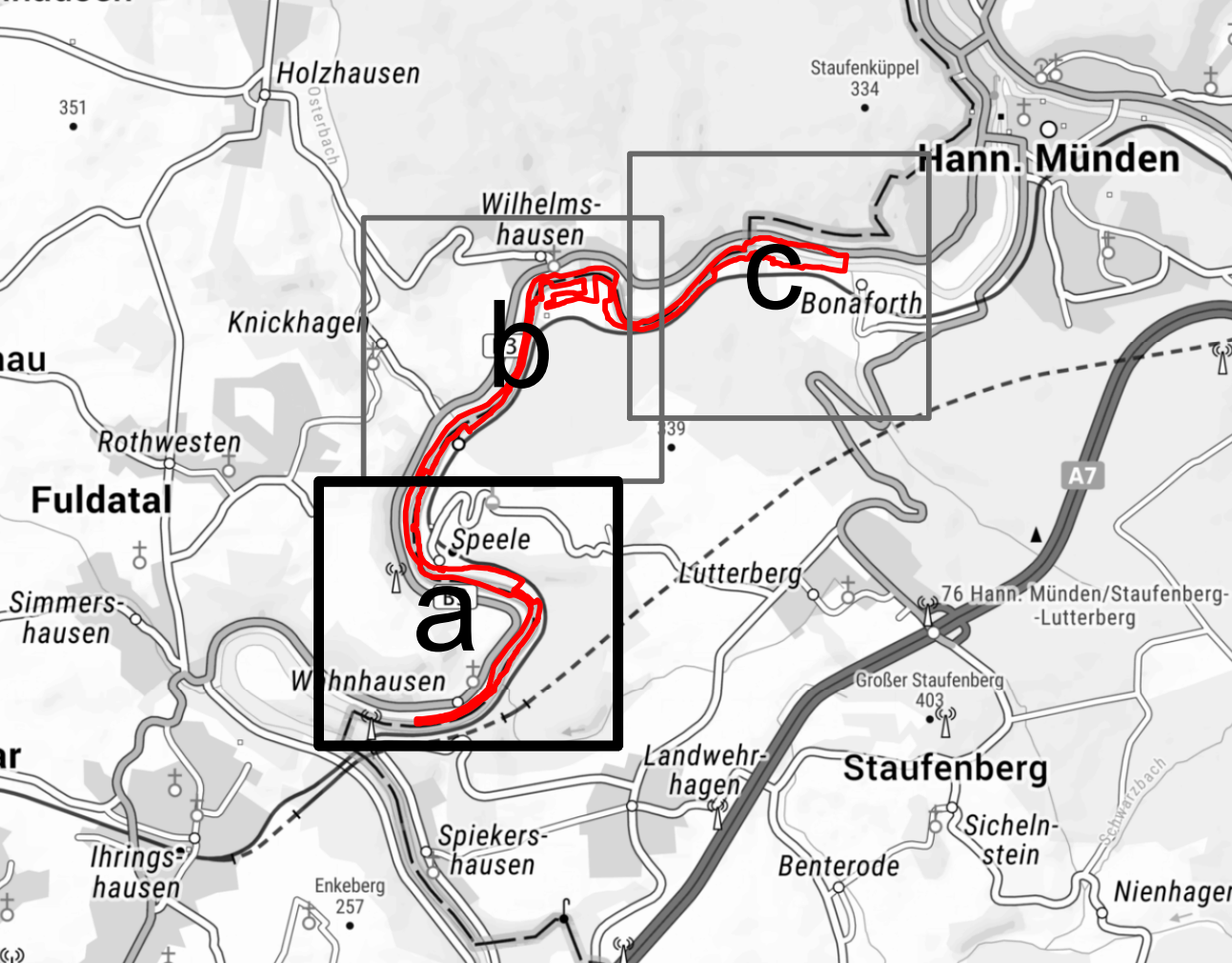
Anfertigungsdatum:

13.06.2023

0 100 200 300 m

1:5.000

ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832



Plangebiet

Lebensraumtypen (LRT)

Offenland

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons
- 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe (anteilig)
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*) (anteilig)

Wald

- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 91E0* Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

Komplex-LRT

- 91E0*/6430 Komplex aus 91E0* und 6430

Erhaltungsgrad (erster Hauptcode)

- A hervorragend
- B gut
- C mittel bis schlecht
- E Entwicklungsfläche

Quellen

Basiserfassung: alw – Arbeitsgruppe Land u. Wasser (2009): Monitoring der Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im FFH-Gebiet Nr. 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“. Gutachten im Auftrag des NLWKN
Teil-Aktualisierung: RANA (2022)

 **EUROPÄISCHE UNION**
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 3a: FFH-Lebensraumtypen

Auftraggeber:  Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:  RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

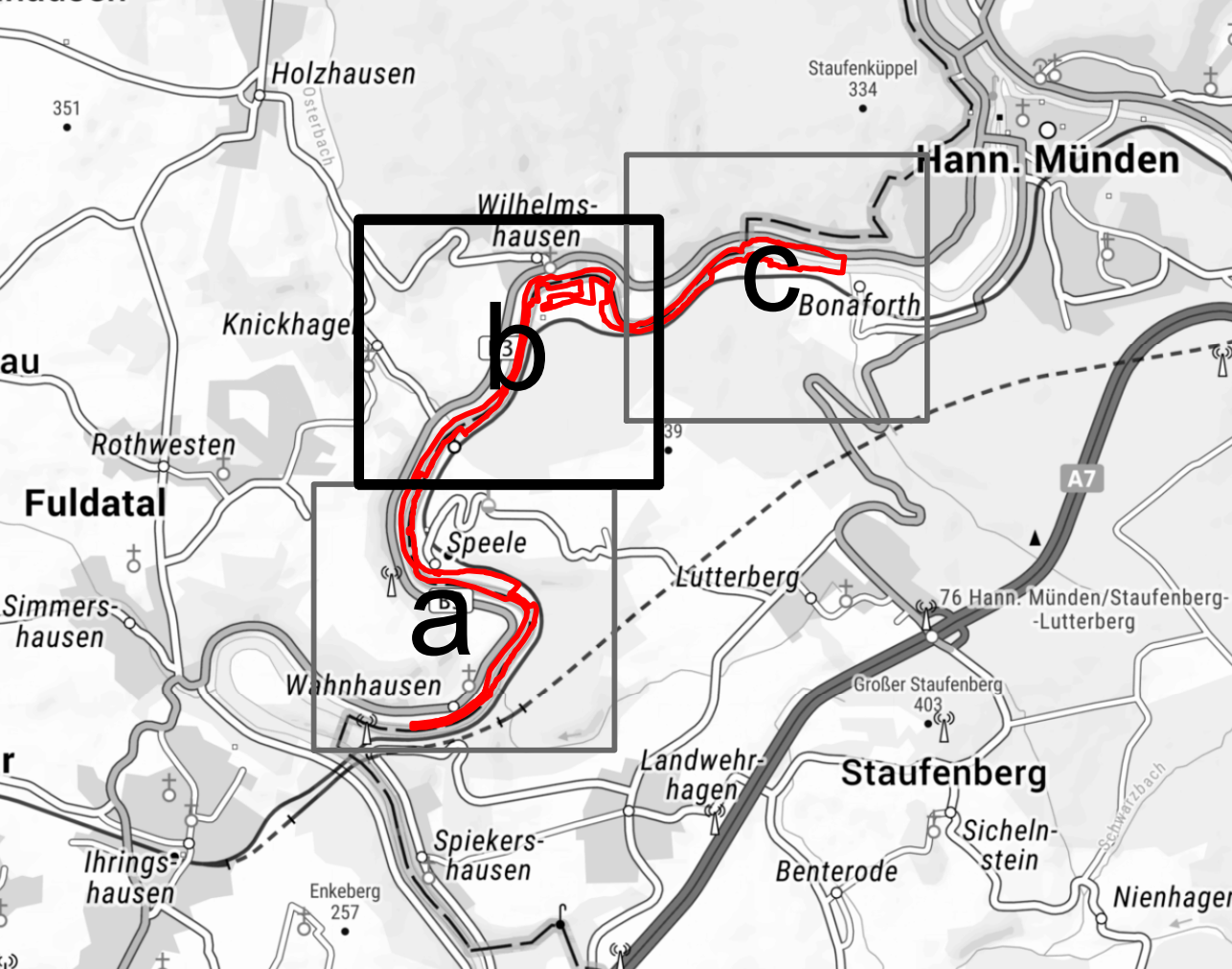
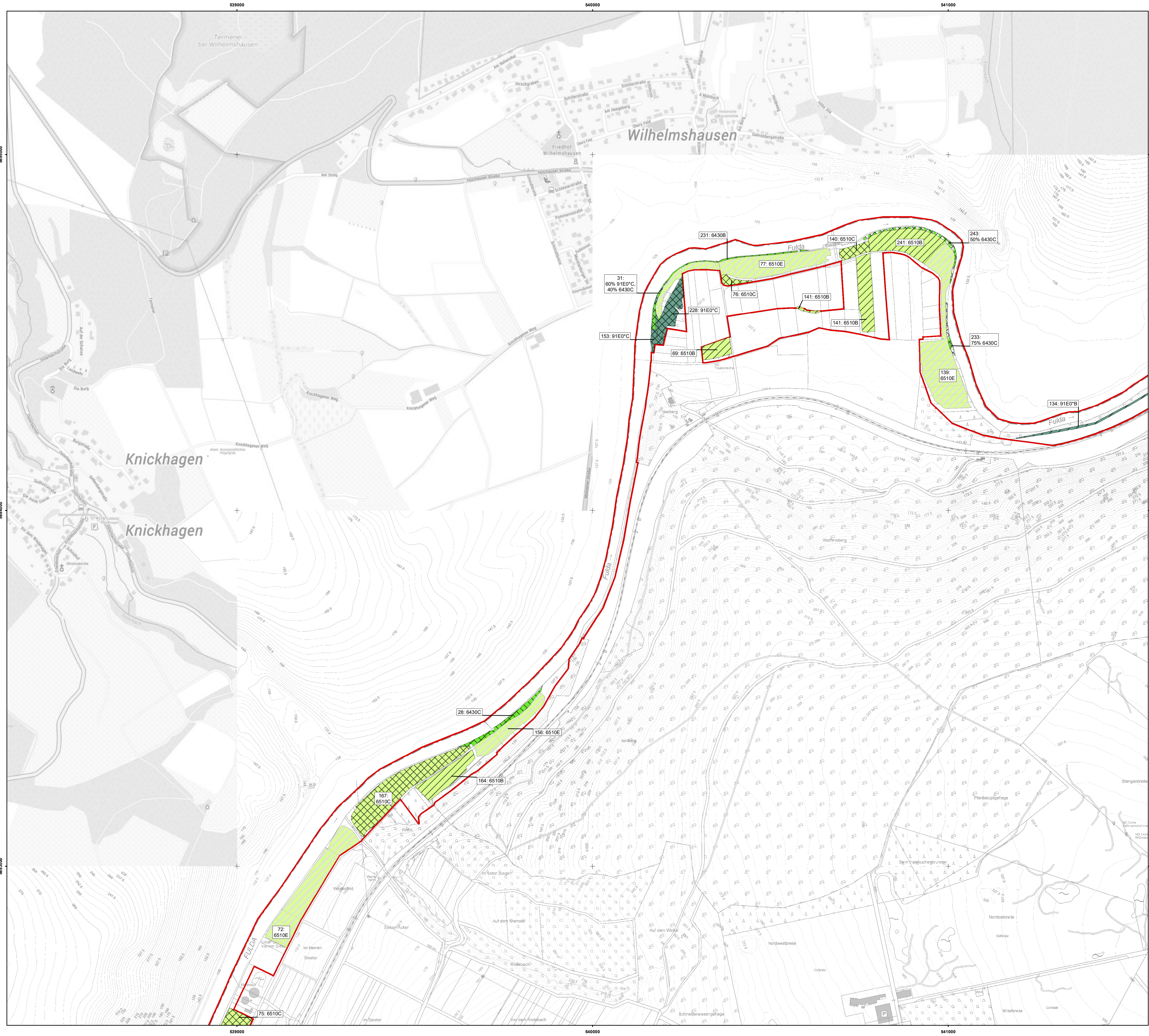
Bearbeitung: M. Sc. Sonja Henke, Dr. Anselm Krumbiegel

GIS/Kartographie: Dr. Ingo Michalak

Kartengrundlage: AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2021 LGLN, dl-de/by-2.0  LGLN
TopPlusOpen © GeoBasis-DE / BKG 2021, dl-de/by-2.0

Anfertigungsdatum: 26.05.2023

0 100 200 300 m 1:5.000
ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832



Plangebiet

Lebensraumtypen (LRT)

Offenland

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitids
- 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe (anteilig)
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*) (anteilig)

Wald

- 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- 91E0* Auen-Wälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

Komplex-LRT

- 91E0*/6430 Komplex aus 91E0* und 6430

Erhaltungsgrad (erster Hauptcode)

- B gut
- C mittel bis schlecht
- E Entwicklungsfläche

Quellen

Basiserfassung: alw – Arbeitsgruppe Land u. Wasser (2009): Monitoring der Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im FFH-Gebiet Nr. 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“. Gutachten im Auftrag des NLWKN

Teil-Aktualisierung: RANA (2022)

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 3b: FFH-Lebensraumtypen

Auftraggeber:

Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:

RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung: M. Sc. Sonja Henke, Dr. Anselm Krumbiegel

GIS/Kartographie: Dr. Ingo Michalak

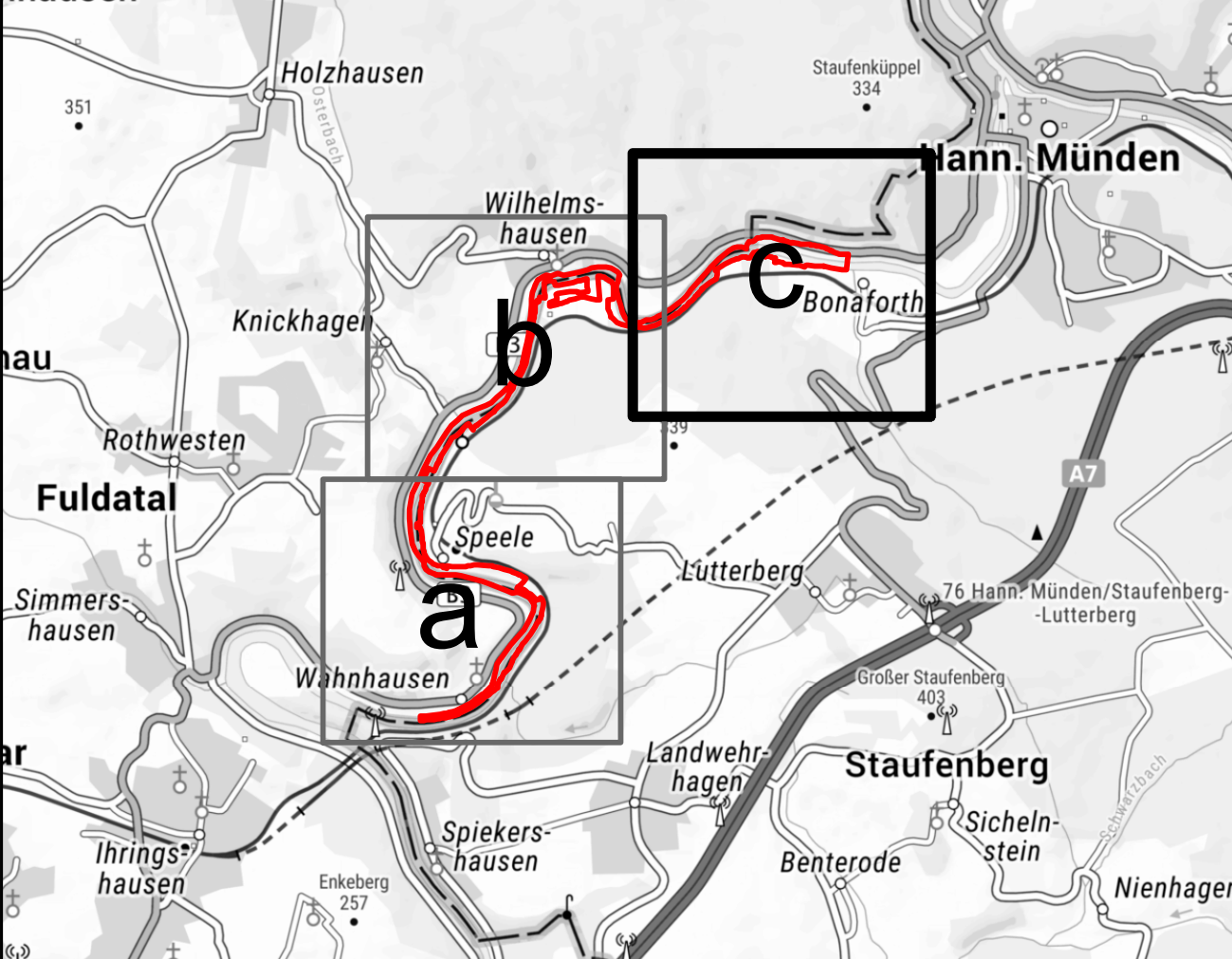
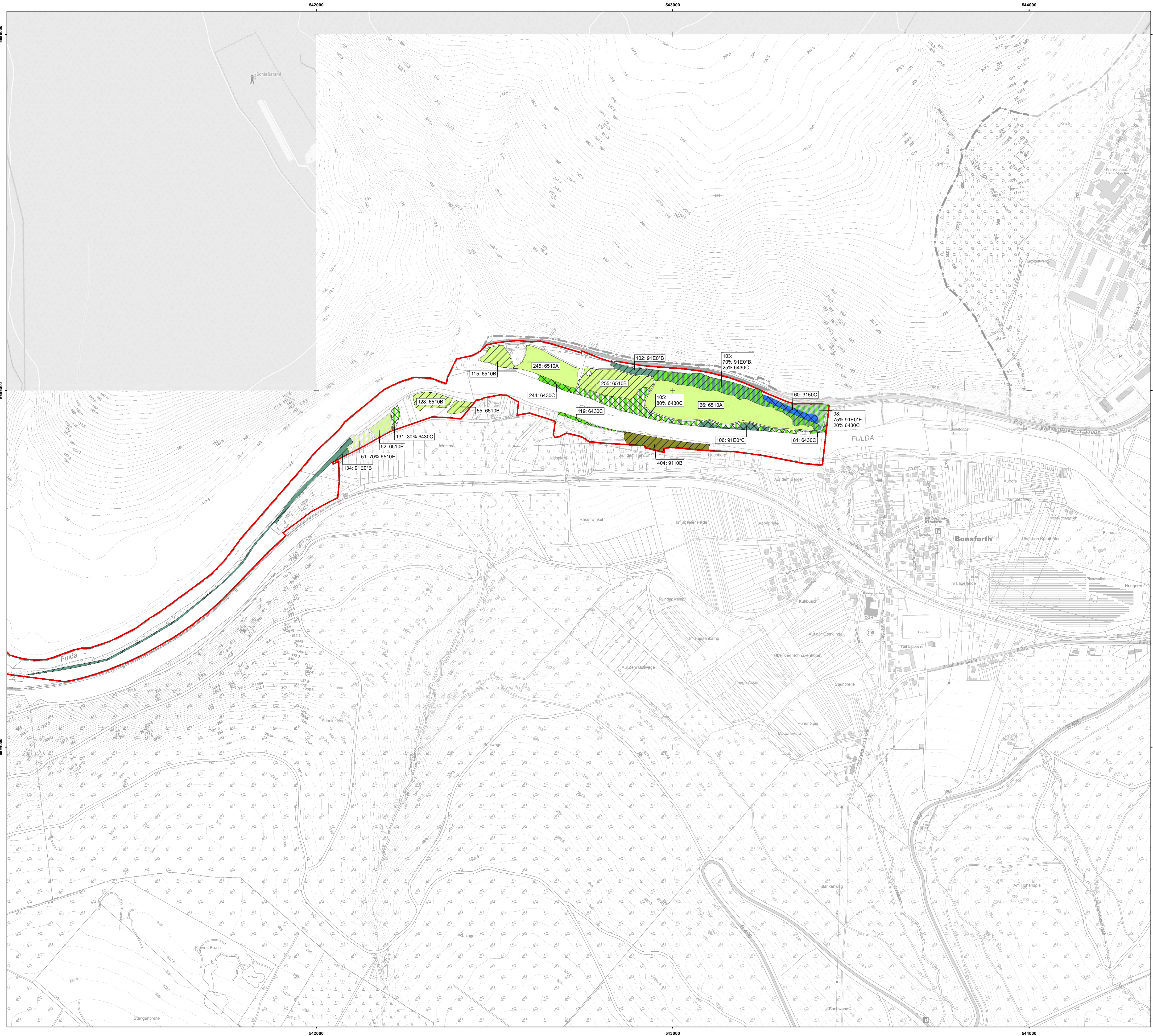
Kartengrundlage: AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2021 LGLN, dl-de/by-2.0

Anfertigungsdatum: 26.05.2023

0 100 200 300 m

1:5.000

ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832



☐ Plangebiet

Lebensraumtypen (LRT)

Offenland

- | | | |
|---|------|--|
|  | 3150 | Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharition |
|  | 6410 | Peilfengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae) |
|  | 6430 | Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe |
|  | 6430 | Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe (anteilig) |
|  | 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (<i>Alopecurus pratensis</i> , <i>Sanguisorba officinalis</i>) |
|  | 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (<i>Alopecurus pratensis</i> , <i>Sanguisorba officinalis</i>) (anteilig) |

Wald

- | | |
|-------|--|
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum) |
| 91E0* | Auen-Wälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae) |

Komplex-LRT

-  91E0*/6430 Komplex aus 91E0* und 6430

Erhaltungsgrad (erster Hauptcode)

-  A hervorragend
-  B gut
-  C mittel bis schlecht
-  E Entwicklungsfläche

Quellen

Basiserfassung: alw – Arbeitsgruppe Land u. Wasser (2009): Monitoring der Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im FFH-Gebiet Nr. 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“. Gutachten im Auftrag des NLWKN
Teil-Aktualisierung: RANA (2022)



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 3c: FFH-Lebensraumtypen

Auftraggeber:



Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:



RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung:

M. Sc. Sonja Henke, Dr. Anselm Krumbiegel

GIS/Kartographie

Dr. Ingo Michalak

Kartengrundlage:

AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes
für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
© 2021 LGLN, dl-de/by-2-0  LGLN

TopPlusOpen © GeoBasis-DE / BKG 2021, dl-de/by-2-0

Anfertigungsdatum:

26.05.2023

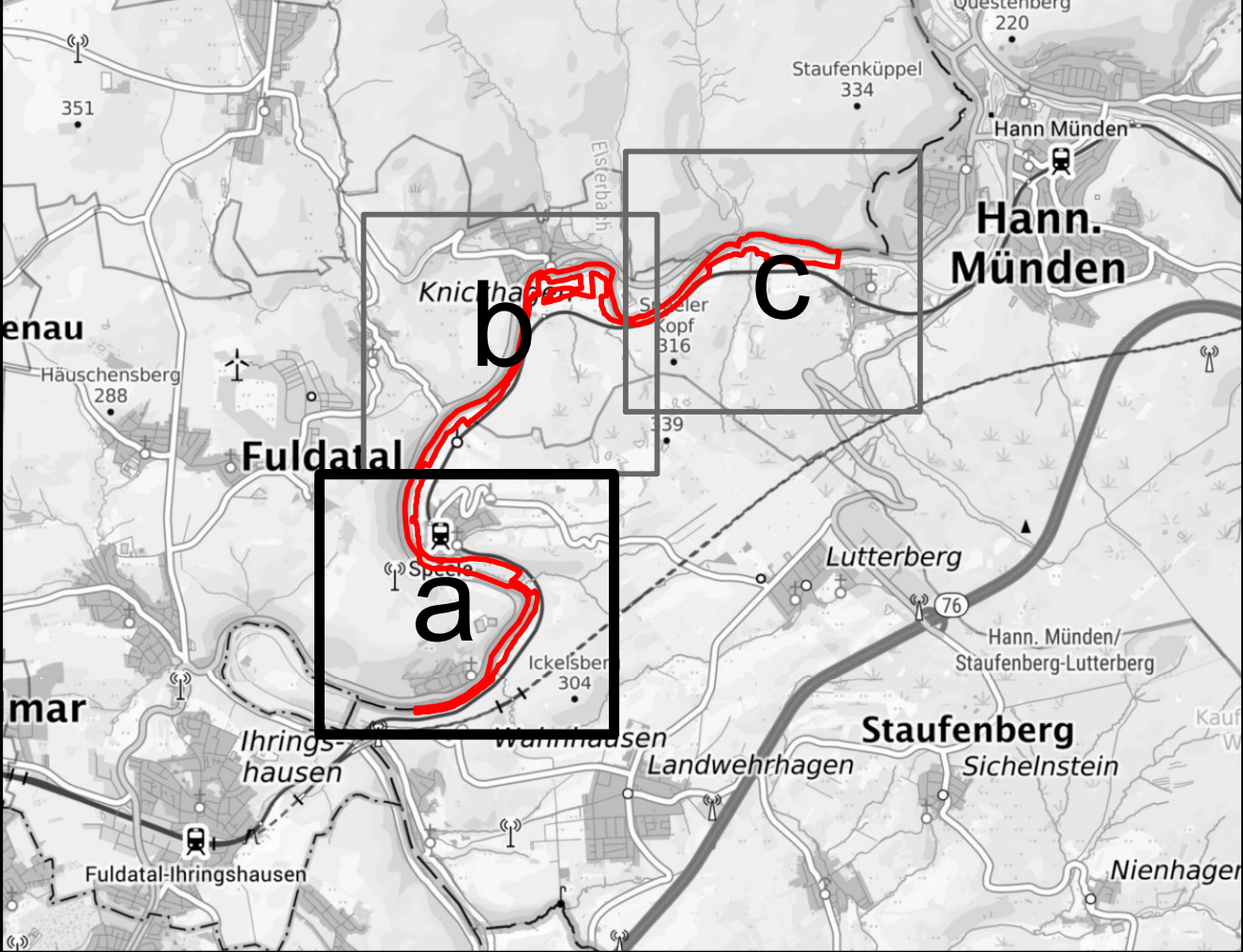
--	--

Response	Percentage
Yes	100

m 1:5.000
0

ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832





Plangebiet

Schwarzer Moorbläuling (=Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea nausithous*)

Habitat (inkl. Nachweis-Anzahl 2021)

Entwicklungshabitat

Grope (*Cottus gobio*)

Habitat

Messstelle

Fischotter (*Lutra lutra*)

Nachweis (Kot)

Rotmilan (*Milvus milvus*)

Brutverdrachtsgebiet

Quelle
Bläulingserfassung: Dipl.-Biol. Ulrich Lobenstein 2007 ff.
Nachweis Groppe: LAVES (2020)
Nachweis Fischotter: Aktion Fischotterschutz e.V. 2021
Rotmilan BV-Gebiet: NLWKN o. J.



Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 4a: FFH-Arten und sonstige Arten mit Bedeutung

Auftraggeber:



Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:



RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung:

GIS/Kartographie:

Kartengrundlage:

M. Sc. Sonja Henke

Dr. Ingo Michalak

AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes
für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
© 2021 LGLN, dl-de/by-2.0

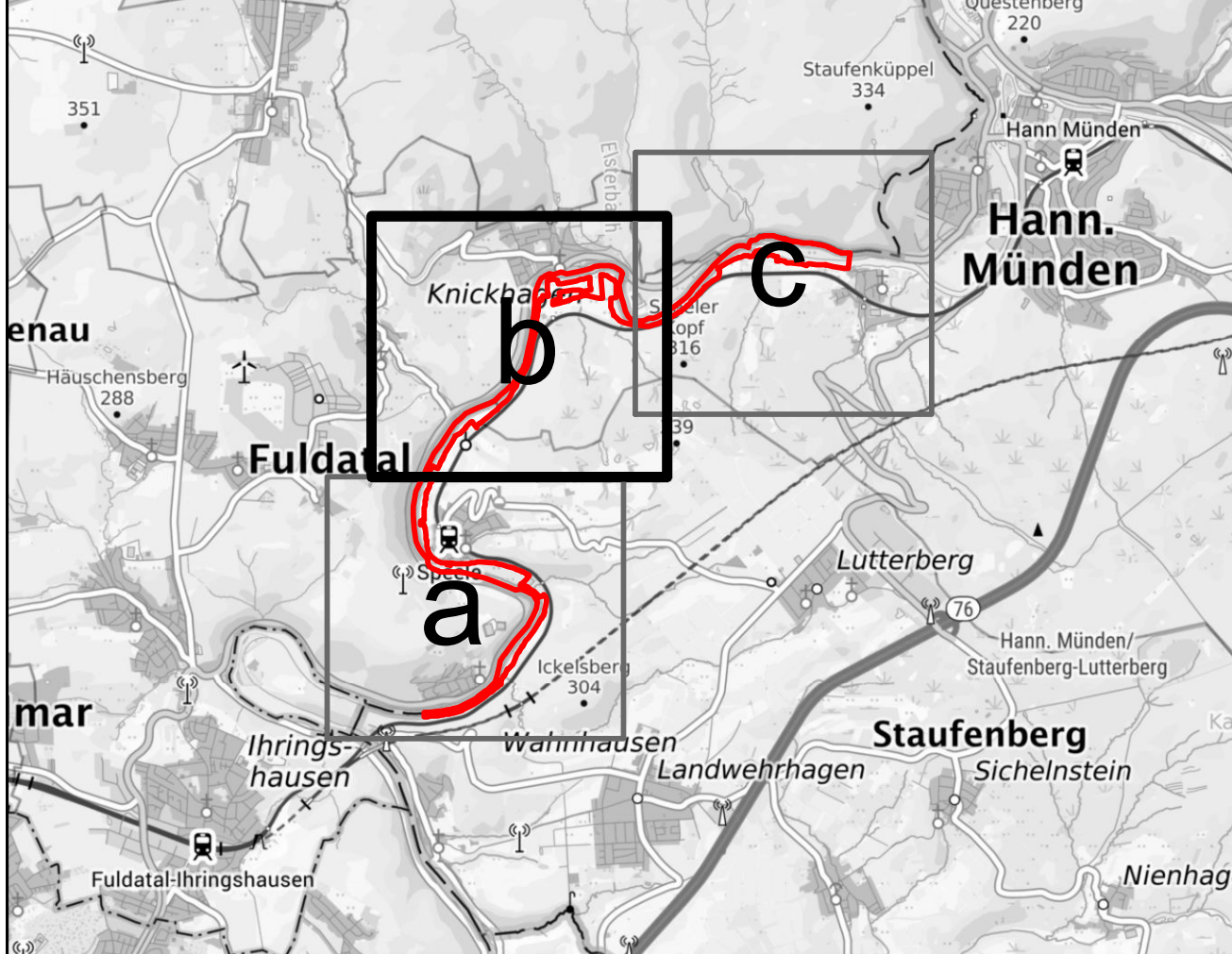
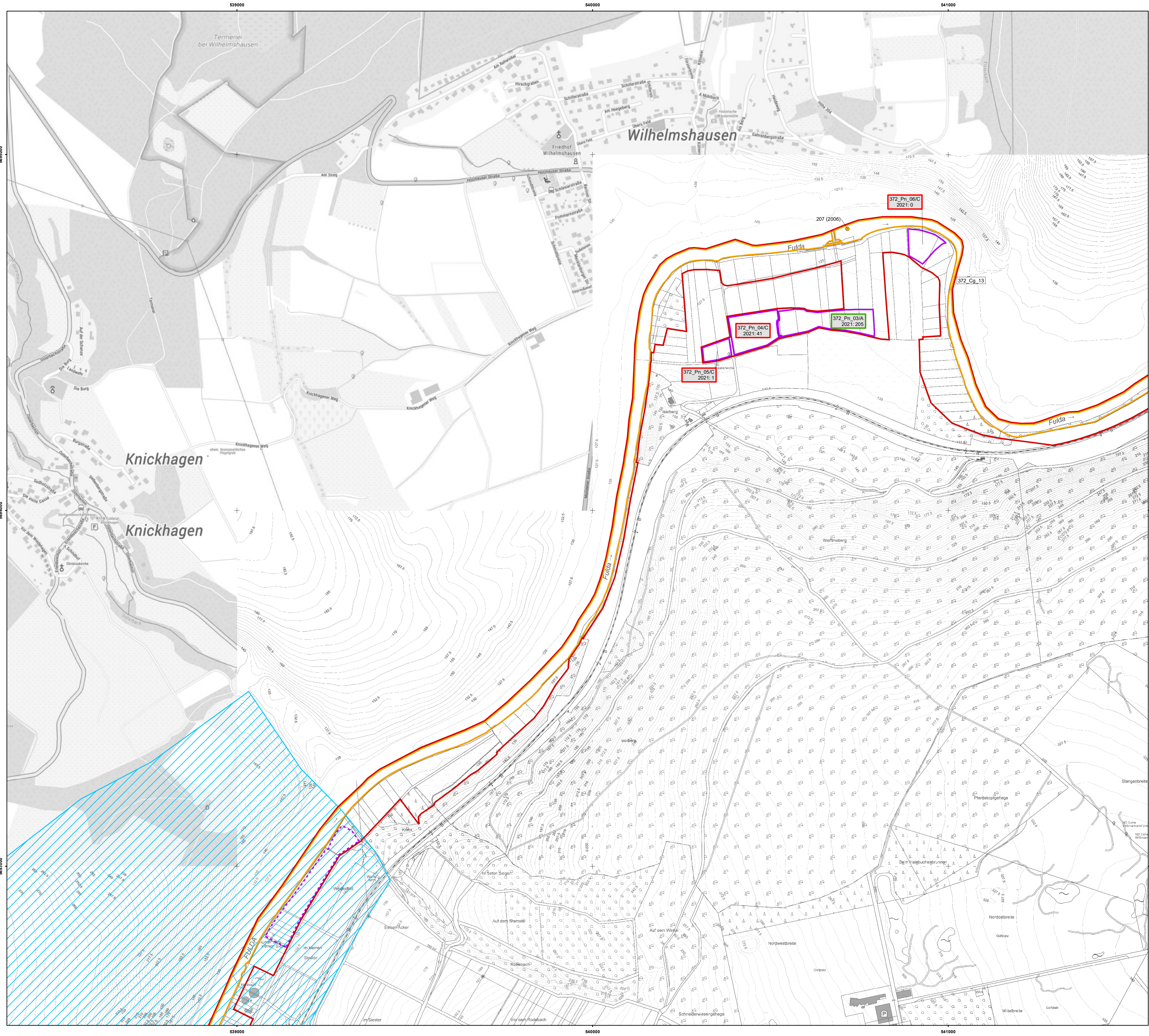
TopPlusOpen © GeoBasis-DE / BKG 2021, dl-de/by-2.0

Anfertigungsdatum:

01.08.2023

0 100 200 300 m
ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832





Plangebiet

Schwarzer Moorbläuling (=Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea nausithous*)

Habitat (inkl. Nachweis-Anzahl 2021)

Entwicklungshabitat

Grope (*Cottus gobio*)

Habitat

Messstelle

Fischotter (*Lutra lutra*)

Nachweis (Kot)

Rotmilan (*Milvus milvus*)

Brutverachtsgebiet

Quelle
Bläulingserfassung: Dipl.-Biol. Ulrich Lobenstein 2007 ff.
Nachweis Groppe: LAVES (2020)
Nachweis Fischotter: Aktion Fischotterschutz e.V. 2021
Rotmilan BV-Gebiet: NLWKN o. J.

Bewertung des Erhaltungsgrades

A	hervorragend
B	gut
C	mittel bis schlecht
E	Entwicklungshabitat

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 4b: FFH-Arten und sonstige Arten mit Bedeutung

Auftraggeber:

Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

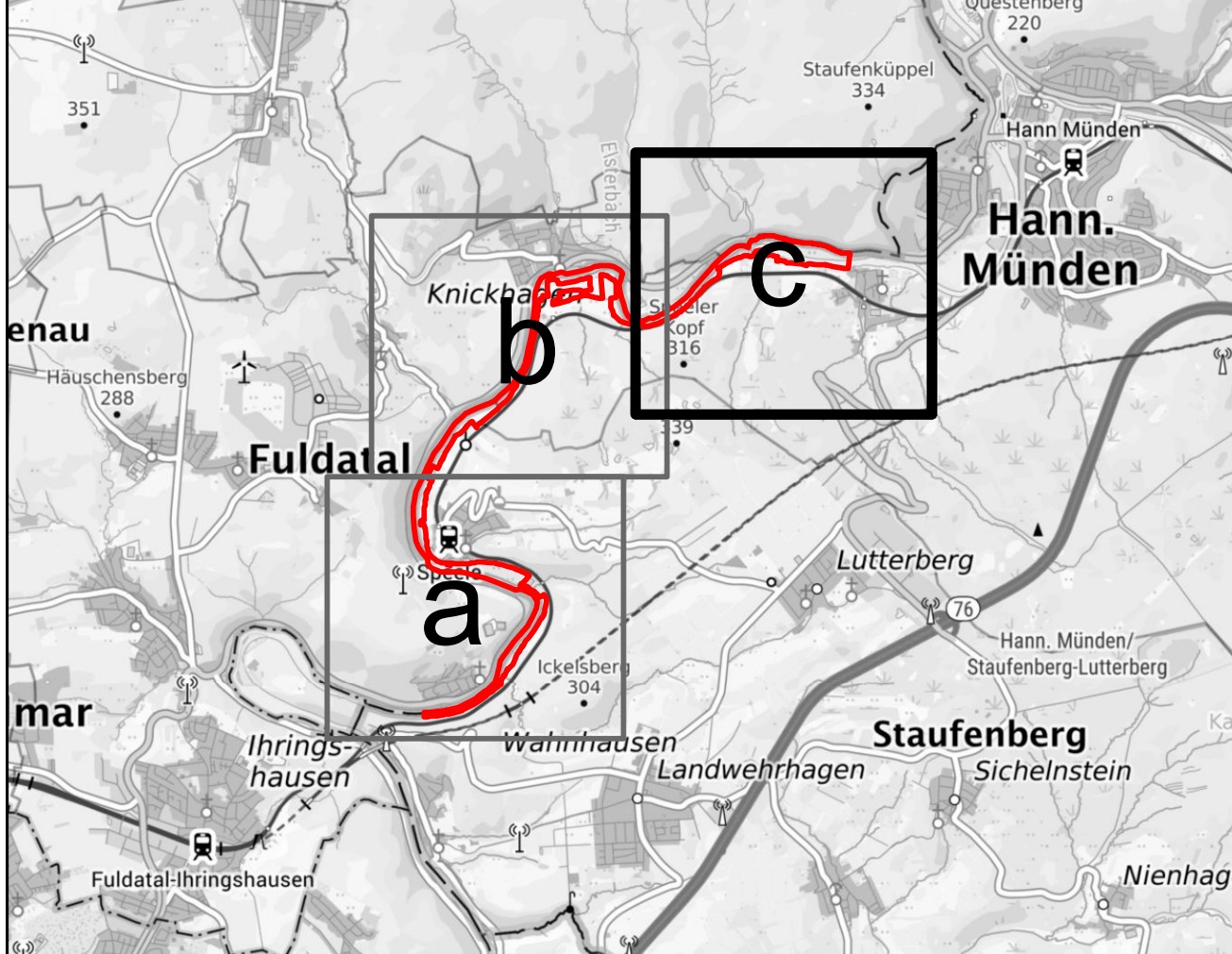
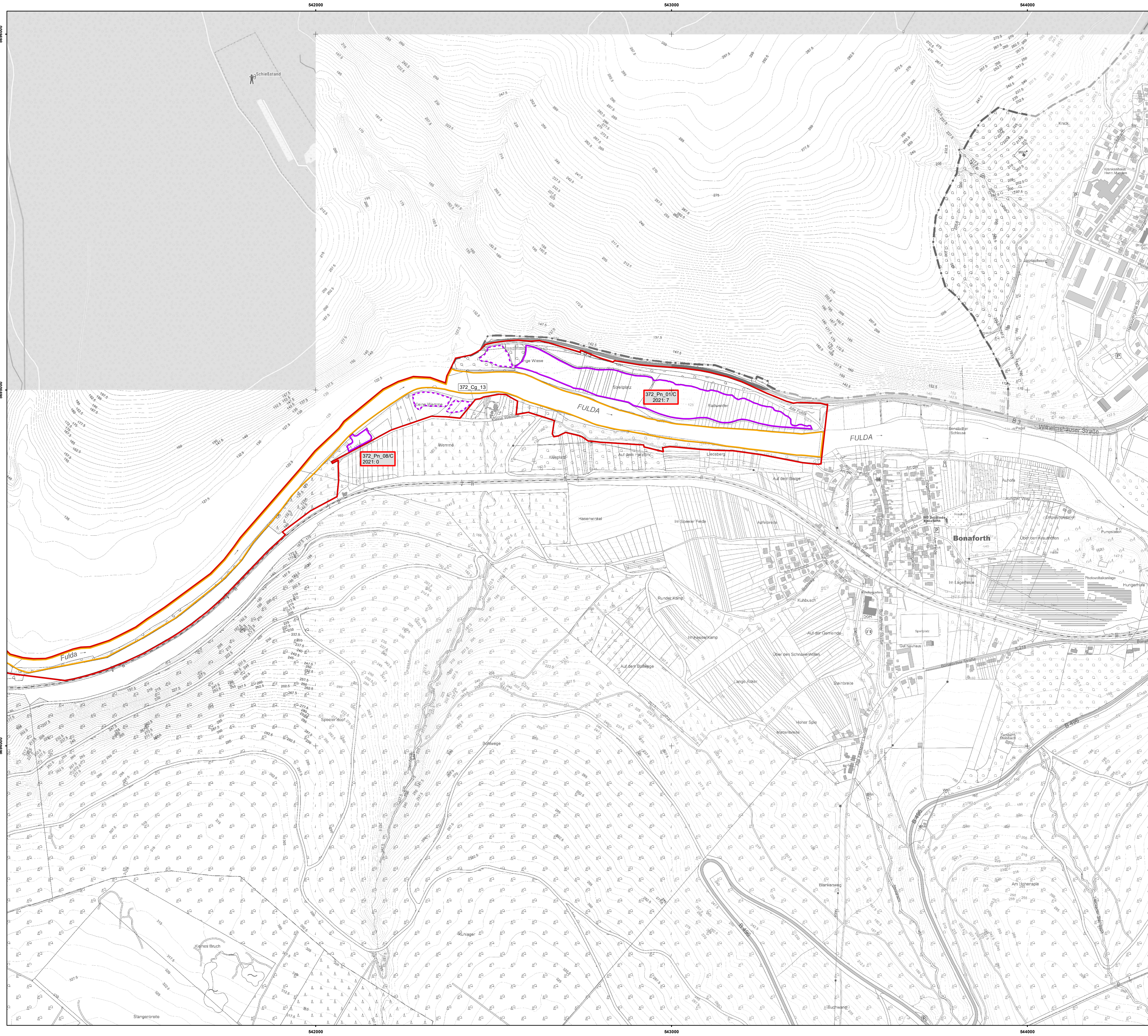
Auftragnehmer:

RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung: M. Sc. Sonja Henke
GIS/Kartographie: Dr. Ingo Michalak
Kartengrundlage: AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2021 LGLN, di-de/by-2.0

Anfertigungsdatum: 01.08.2023

Scale: 1:5.000
ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832



Plangebiet

Schwarzer Moorbläuling (=Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea nausithous*)

Habitat (inkl. Nachweis-Anzahl 2021)

Entwicklungshabitat

Grope (*Cottus gobio*)

Habitat

Messstelle

Fischotter (*Lutra lutra*)

Nachweis (Kot)

Rotmilan (*Milvus milvus*)

Brutverdrachtsgebiet

Quelle
Bläulingserfassung: Dipl.-Biol. Ulrich Lobenstein 2007 ff.
Nachweis Groppe: LAVES (2020)
Nachweis Fischotter: Aktion Fischotterschutz e.V. 2021
Rotmilan BV-Gebiet: NLWKN o. J.

Bewertung des Erhaltungsgrades

Grade	Rating
A	hervorragend
B	gut
C	mittel bis schlecht
E	Entwicklungshabitat

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Managementplan für das FFH-Gebiet 372 „Fulda zwischen Wahnhausen und Bonaforth“

Karte 4c: FFH-Arten und sonstige Arten mit Bedeutung

Auftraggeber:

 Landkreis Göttingen – Der Landrat
Fachbereich Umwelt
Fachdienst Natur und Boden 70.12
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Auftragnehmer:

 RANA – Büro für Ökologie und Naturschutz Frank Meyer
Mühlweg 39
06114 Halle (Saale)
0345 131 75 80
info@rana-halle.de
www.rana-halle.de

Bearbeitung: M. Sc. Sonja Henke
GIS/Kartographie: Dr. Ingo Michalak
Kartengrundlage: AK5: Auszug aus den Geodaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen © 2021 LGLN, dl-de/by-2.0

Anfertigungsdatum: 01.08.2023

0 100 200 300 m
ETRS 1989 UTM Zone 32N; EPSG: 25832

1:5.000

